Ein Bild, das Text, Schrift, weiß, Design enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Rheda-Wiedenbrück, den 1. Oktober 2024

Pressemitteilung

MÖBELMEILE mit Besucherplus

**Kraftzentren in aufgeregten Zeiten**

**Die MÖBELMEILE baut ihre Position in der ostwestfälischen Messelandschaft weiter aus und die zehn MÖBELMEILE-Partner legten vom 22. bis 26. September noch einmal deutlich zu. Über 700 Unternehmen – und damit fünf Prozent mehr als im Vorjahr – besuchten die zehn MÖBELMEILE-Showrooms, um die Möbeltrends 2025 zu entdecken.**

Die MÖBELMEILE-Partner haben in den insgesamt zehn Showrooms das diesjährige Motto „Wir sind da.“ mit aller Konsequenz in die Tat umgesetzt. Die 17 Marken waren auf den Punkt vorbereitet, um neue Impulse für den derzeit schleppenden Möbelkonsum zu setzen. Dabei ging es nicht nur um die Produkte, denn die Präsentationen wurden vielerorts mit viel Liebe zum Detail noch attraktiver gestaltet.

Das Besucherverhalten entlang der MÖBELMEILE zeigte in diesem Jahr drei deutliche Muster: Zum einen beginnen immer mehr Händler ihre Reise durch Ostwestfalen auf der MÖBELMEILE, um gleich zu Beginn ihrer OWL-Ordertour eine Standortbestimmung für die Sortimentsentwicklung vornehmen zu können. Aber auch an den Folgetagen reist die Frequenz nicht ab. Die MÖBELMEILE setzt damit den Maßstab für das Produkt-Repertoire während der Herbstmessewoche in Ostwestfalen.

Zweitens wollen immer mehr Menschen die MÖBELMEILE erleben. Nicht nur die Zahl der angemeldeten Unternehmen steigt, die Zahl der Menschen, die die MÖBELMEILE besuchen, wächst noch deutlicher. Wer in der Möbelbranche arbeitet, möchte nicht verpassen, was auf der MÖBELMEILE geschieht und die Kommissionen aller Einkaufsverbände aus dem Handel kommen geschlossen auf die MÖBELMEILE.

Last but not least nimmt auch die Internationalität weiter zu. In diesem Jahr waren Händler aus 23 Nationen (+1 gegenüber 2023) vor Ort.

„Die Messewoche hat in vielen Gesprächen sehr deutlich offenbart, dass sich die gesamte Branche in einem großen Umbruch befindet – ganz gleich, ob es sich um Messen, Preissegmente oder Vermarktungsformate handelt. Die MÖBELMEILE wirkt mit Menschen, Business und Tradition wie ein Ruhepol in aufgeregten Zeiten. Die MÖBELMEILE ist Stabilisator und Impulsgeber zugleich“, bekräftigt Michael Laukötter, Geschäftsführer der MÖBELMEILE.

Als Kraftzentren der Branche gaben die 3C Gruppe für Polstermöbel und die RMW für Kastenmöbel klar den Ton an. Beide Ausstellungen wurden mit viel Feintuning noch attraktiver gestaltet – Storytelling am POS lautete in beiden Showrooms die Devise. 3C Candy setzte den Mid-Century-Stil mit Eleganz um, bei RMW wurden sowohl neue als auch bestehende Programme weiterentwickelt. Zudem besetzt der Systemmöbelspezialist unter Federführung von Produktentwickler Thomas Eikenkötter immer deutlicher das Feld der Smart Home-Anwendungen.

Bei Musterring herrschte zum Start der Herbstkampagne viel positive Energie im Marketing. Mit vollem Einsatz präsentierte Testimonial und Produktentwicklerin Bettina Zimmermann die neuesten Ergänzungen ihrer JustB!-Kollektion. Das neue Polsterbett „SC200“ ergänzt das Design des Bestseller-Sofas „PM100“ – modern, stylisch und einfach schön. Außerdem wurde die Kollektion um eine Esstischgruppe für den Außenbereich erweitert.

Bei Thielemeyer machte eine charmante Idee im Schlafzimmer Eindruck: Wiener Geflecht als dekorative Oberfläche. Das selektive Möbelsystem „Select“ überzeugte die Besucher optisch vor allem in der neuen Holzart Erle massiv Bianco. Darüber hinaus bietet der Massivholzmöbelhersteller mit „Select“ jetzt noch mehr Struktur und Margensicherheit für die Vermarktung.

Auch Loddenkemper punktete mit viel System, denn das Programm „maXX“ erfährt aufgrund der Marktsituation im Segment der Schlafzimmerschränke derzeit einen großen Zulauf. Das vorkonfektionierte Schnelldreherprogramm „maXXUP!“ ist ein gutes Beispiel für die ständige Weiterentwicklung des Erfolgsmodells. Femira setzte bei seinem Auftritt im Messezentrum Bad Salzuflen deutlich stärker auf die Karft der Marke, und zwar mit differenzierten Sortimentspaketen (wie z.B. „Master Konzept"), einem POS-Konzept, dem Verweis auf Made in Germany sowie Produktlabels. Dies alles wurde in dem komplett neu gestalten Messestand eindrucksvoll deutlich.

Venjakob hat geschickt auf ein Marktbedürfnis reagiert. Neben vielen neuen Tischen und Stühlen hat der Wohnmöbelspezialist mit „klein & fein“ eine Serie kleinformatiger Tische auf den Markt gebracht, die nur bei den Maßen Abstriche machen, ansonsten aber feinste Venjakob-Qualität bieten.

Sudbrock verzauberte mit neuen, zum Teil spektakulären Wohnbildern (z.B. Kirschbaumpaneele), die alle aus dem System heraus entstanden sind. Dabei lassen sich auch unterschiedliche Kollektionen wunderbar kombinieren. Sehenswert ist auch das Obergeschoss, das vom Hamburger Studio Besau Marguerre neugestaltet wurde. In dem angenehmen und ansprechenden Ambiente sollen in Zukunft Tagungen und Schulungen stattfinden.

Beim jüngsten MÖBELMEILE-Mitglied Lonsberg gibt man weiter Gas. Neue Maschinen verkürzen die Produktionszeiten. In ihrem Segment sind die Naturmatratzen-Spezialisten nicht nur Qualitäts-, sondern auch Serviceweltmeister.

Mit Mobitec und den MÖBELMEILE FRIENDS Mobliberica, Bert Plantagie und Lavida zieht das Haus Aussel wie ein Magnet Händler an, die Tische und Stühle im gehobenen Segment vertreiben. Nicht nur wegen des schönen Ambientes ist das inzwischen voll belegte Herrenhaus aus der MÖBELMEILE nicht mehr wegzudenken.

Eine kräftige MÖBELMEILE-Zugabe gab es am Sonntag beim Tag der offenen Tür. Die rund 7.000 Besucherinnen und Besucher kamen nicht nur aus der Region, sondern auch von weit her. Für die Möbelhersteller eine gute Gelegenheit, direkt mit den Endkunden ins Gespräch zu kommen und wertvolles Feedback zu Produkten und Neuheiten zu erhalten. Auch der Wettergott zeigte sich zum Abschluss der Messewoche als MÖBELMEILE-Fan und bescherte ihnen einen sonnigen Ausflugstag entlang der Stationen der Möbelmeile.

Mit dieser positiven Energie geht die MÖBELMEILE nun in ein großes Jubiläumsjahr, denn 2025 wird die Messe- und Marketinggemeinschaft 30 Jahre alt. Die MÖBELMEILE FRÜHJAHR findet vom 1. bis 3. April als Abstimmungstermin für Sortimente und Vermarktungskonzepte statt. Parallel veranstaltet Musterring seine internationalen Partnertage. Die MÖBELMEILE HERBST lädt dann vom 21. bis 25. September ein. Darüber hinaus sind die Showrooms gemäß dem MÖBELMEILE 365-Konzept ganzjährig für Fachbesucher geöffnet. Wer auch im laufenden Betrieb mehr aus den Unternehmen erfahren möchte, kann sich der mehr als 2.000 Mitglieder zählenden MÖBELMEILE-LinkedIn-Community anschließen.

**Über die MÖBELMEILE**

Die MÖBELMEILE-Showrooms stehen Fachbesuchern das ganze Jahr über offen. Sie sind besonders in den letzten Jahren immer mehr zu einem dauerhaften Ort der Abstimmung und Kollaboration mit den Handelskunden und Verbänden geworden. Nach wie vor bildet die Herbstmesse den Höhepunkt des MÖBELMEILE-Jahres. Die MÖBELMEILE FRÜHJAHR ergänzt daher optimal das Angebot an Händler und Verbände, sich auch in der ersten Jahreshälfte persönlich vor Ort zu Gesprächen zu treffen.